

Lübecker BUNT • Rathaus • 23539 Lübeck

Lübeck, 26. Juni 2008

An den
Stadtpräsidenten der
Hansestadt Lübeck
Rathaus / Breite Str. 62
23539 Lübeck

Zu Punkt 4.9 der Tagesordnung
Drucksache Nr.

Musikalische Früherziehung im Vorschulalter

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

hiermit beantrage ich, die Bürgerschaft möge beschließen:

Der Bürgermeister möge prüfen, wie es realisiert werden kann, dass alle Kinder in Lübeck im Jahr vor ihrer Einschulung wenigstens einmal pro Woche an einem Gruppenunterricht Musik bei ausgebildeten Fachkräften teilnehmen können.

Begründung:

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass musikalische Ausbildung auf die generelle Entwicklung des Menschen positiv wirkt. Die motorische und intellektuelle Entwicklung wird durch Musizieren eindeutig gefördert. Der Mensch erwirbt durch das gemeinsame Musizieren mit anderen Menschen soziale Kompetenzen. Er wird gestärkt in seinen eigenen Ausdrucksmöglichkeiten. Er entwickelt ein gesünderes Selbstbewusstsein. Dies ist wiederum für seine eigene Persönlichkeitsentwicklung von großer Bedeutung. Letztlich führt die Persönlichkeitsbildung durch Musik zu einem verbesserten Verantwortungsbewusstsein unserer jüngsten Mitbürger. Dies kommt sowohl ihnen selbst als auch der Gesellschaft zugute.

Eine Investition in Musikerziehung ist eine wichtige soziale und kulturelle Zukunftsinvestition. Sie führt zur Erweiterung der Kompetenzen in unserer Wissensgesellschaft und erhöht die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der Hansestadt Lübeck. Langfristig führt diese Investition in die nachwachsende Generation zur Entlastung des städtischen Haushalts, weil gestärkte Persönlichkeiten eher einen Schulabschluss erreichen und dadurch die Fähigkeit erlangen, sich eigenständig ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Menschen, die ihren Lebensunterhalt selbst verdienen und Perspektiven im Leben haben, neigen weniger zu Gewalt, Vandalismus und Kriminalität.

Singen und Musizieren mit Kindern im Vorschulalter hat besonders für Kindern mit Migrationshintergrund eine große Bedeutung. Singen fördert die Sprachkompetenz nachhaltig. Kinder, die Singen können, sprechen auch besser.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Hildegund Stamm